

Kollege Zenker drehte als Mitglied des Filmzirkels einen Film von der Einführung der Plattenbauweise im Gleisbau auf der Hamburger Straße.

Im Heim Wachwitz fanden sonntäglich sowie an Feiertagen Tanzveranstaltungen für unsere Kollegen statt.

Sport

Unsere BSG umfasst 981 Mitglieder, aufgeteilt in 13 Sektionen aller Grundsportarten.

Für die Turnex wurden 2 Gymnastikmatten im Werte von DM 1917 aus dem Kultur- und Sozialfonds angeschafft.

In ihren Zusammenkünften im Sportheim Wachwitz zeigten die Sportler eigene Film- und Farblichtbildervorträge von ihren Wanderfahrten und von sportlichen Höhepunkten.

Das Betriebssportfest im Juni v. J. wurde von der Gr. Kultur- und Sozialwesen unterstützt.

Die im Betriebssportplan vorgesehenen Leitungs- und Sektionsbesprechungen wurden durchgeführt. Um eine weitere Verbesserung des Volkssports im Betrieb zu erreichen, ist es erforderlich, dass sich alle Funktionäre des Betriebes dafür einsetzen.

20. Nationales Aufbauwerk

Verpflichtungen im NAW

Für das Jahr 1962 wurden von den Kolleginnen und Kollegen unseres Betriebes

24.160 Stunden und DM 13.632,- Barleistungen an Verpflichtungen im NAW übernommen.

Geleistet wurden:

46.177,5 Stunden und DM 18.842,- Geldspenden abgeführt.

Das entspricht einer Gesamterfüllung von 172,8 % und bedeutet, dass bei einer Beteiligung von ca. 60 % der Belegschaft pro Kopf 10,1 Stunden geleistet wurden. Die geleisteten 46.177,5 Stunden wurden zu 90 % überbetrieblich und zu 10 % außerbetrieblich gearbeitet. Im Gleisbau wurden insgesamt 11.807,5 Stunden geleistet, davon haben die Genossen der Volksarmee allein 2571,5 Stunden auf der Hamburger Straße und Juri-Gagarin-Str. gearbeitet. Ferner halfen auch Studenten der Hochschule für Verkehrswesen mit Einsätzen von zus. 2143 Stunden.